

# AUSLEGUNGEN ZU 1KÖN 17-18 IN DER ALTCHRISTLICHEN LITERATUR

CONSTANTIN OANCEA

**Zusammenfassung.** Das Bild Elias ist vielfältig in der frühchristlichen Literatur. Im Rahmen dieser Studie werden nur Auslegungen ausgewählt, die auf 1Kön 17 und 18 Bezug nehmen. Man stellt fest, dass in seiner Auslegungsgeschichte Elia nicht nur als Vorbild für ein christliches Leben, Asket, Mystiker oder Fürbitter, sondern auch kritisch angesehen wurde. Denn Elia ist übermäßig eifernd, so dass er diejenige Eigenschaft vermissen lässt, die das Handeln Gottes auszeichnet: die Menschenfreundlichkeit. Diese Auslegungen sind nicht willkürlich, denn solche Nuancen sind schon im biblischen Text inbegriffen. Die Mehrdeutigkeit des biblischen Textes war ein Anstoß für seine unterschiedlichen Auslegungen in der frühchristlichen Exegese.